

hessischer Chorspiegel

Zeitschrift des Hessischen Sängerbundes e. V.



Hessisches
Chorfestival

24.-25. Juni 2023



In diesem Heft

- 03 | Editorial
- 04 | Hessisches Chorfestival 2023
- 08 | Arbeitstagung des HSB in Rüdesheim
- 09 | Chor- und Sängerfänger
 - | Ab in den Chor!
 - | Neue Chöre im HSB
- 10 | 51. Chorleitungsfortbildung
 - | Fortbildungen für Chöre
- 11 | Hessische Fachschule für Chorleitung
- 12 | Rezension „Gloria“
- 13 | Der Hessische Sängerbund gratuliert
- 14 | Der Hessische Sängerbund gratuliert
 - | Hinweis zum Jubiläum
- 15 | Chorleitungsbörse
- 16 | Chorleitungsbörse
 - | Arbeitshilfen der Deutschen Chorjugend
- 17 | Chorjugendtag
 - | Förderprogramm: Zukunftspaket
 - | Termine der HCJ
- 19 | Neu im Vorstand der Hessischen Chorjugend
- 20 | Neu im Vorstand der Hessischen Chorjugend
 - | Videoprojekt der MiniMaxis Oberlibbach
- 21 | Gelungener Workshop mit Peter Schindler in Modau
 - | Aufgeben ist keine Option in Viernheim
- 22 | Workshop „Bühnenpräsenz“ bei TonArt Alsbach
 - | Frühjahrskonzert des MGV Liederkranz Winterkasten
 - | Poco Loco - Vor allen Dingen singen – reloaded
- 23 | Liederkranz Hambach Buchvorstellung
 - | Verabschiedung des Chorleiters des Pop- und Gospelchor Chorios e. V.
- 24 | Ausschreibung JugendChorstudio



Impressum Hessischer Chorspiegel

Herausgeber: Hessischer Sängerbund e. V.
Mauerweg 25, 61440 Oberursel
Tel. 06171 704972, Fax 06171 704974
E-Mail: chorspiegel@hessischer-saengerbund.de
www.hessischer-saengerbund.de

Für den Inhalt verantwortlich:
Claus-Peter Blaschke (Präsident HSB)
Heike Neuwald (Vizepräsidentin HSB)
Michaela Klein (HSB)
Werner Schupp (HSB+HCJ/Redaktionsleitung)
Anna-Lena Schreier (HCJ)

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel sinnwährend zu kürzen oder zu ändern.

Layout/Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, 63571 Gelnhausen

Der Bezugspreis beträgt pro Jahr und Chor (je 4 Exemplare bei 6 Ausgaben) 20,45 €, Einzelabonnement pro Jahr 12,- €.

Auflage: 4.700

Kündigungsfristen (6 Wochen zum Jahresende bei Einzelabos, bei Vereinen durch Austritt, keine Re-

duzierung der Ausgaben für Vereine) „Die Kündigung oder eine Reduzierung von Pflichtexemplaren durch Vereine ist nicht möglich, da der Bezug des Hessischen Chorspiegels durch die dem Hessischen Sängerbund e. V. angehörige Vereine gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung eine Mitgliedsverpflichtung ist, die aus der Vereinszugehörigkeit zum Hessischen Sängerbund e. V. resultiert. Die Kündigung von Einzelabos privater Personen erfolgt gegenüber dem Verband mit einer Frist von sechs Wochen zum Jahresende.“



Liebe Leserinnen und Leser,

wir sind gerade zurück von einer tollen, ergebnisreichen Arbeitstagung im wunderschönen Rheingau.

Die Delegierten unserer Sängerkreise lieferten uns wertvolle Impulse für die zukünftige Arbeit, weil wir so direkt von ihren Bedürfnissen erfahren konnten. Außerdem haben wir uns einen kleinen Wettbewerb für Sie ausgedacht. Lesen Sie mehr auf Seite 9 und machen Sie mit!

Jetzt geht es mit Vollgas weiter zum Hessischen Chorfestival auf der Landesgartenschau in Fulda (im Heft ab Seite 4). Am 24. und 25. Juni präsentieren sich dort 140 Chöre mit mehr als 3.500 Singenden auf den Singplätzen, bei Wettbewerb und Kritiksingen. „De Gaddedaach“, so unser Spitzname dafür, macht genau wie ein Garten richtig viel Arbeit: die Ausstattung der Auftrittsorte organisieren, Helfer einteilen und nicht zuletzt die Zeitpläne für die Bühnenauftritte erstellen, sind nur einige der zahlreichen Aufgaben. Zum Glück haben wir dafür ein kompetentes, motiviertes Team und weitere helfende Hände!

Sie sind sicher auch schon gespannt auf Wettbewerb und Kritiksingen und freuen sich auf vielfältige Chorauftritte inmitten der Blumenpracht. Wenn Sie hinter die Kulissen schauen wollen, melden Sie sich doch als Helfer*in – rufen Sie einfach in der Geschäftsstelle an!

Zwei Wochen vorher können Sie uns übrigens am 11. Juni auf dem Hessentag in Pfungstadt treffen. Hier ehrt das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Namen des Bundespräsidenten alle Chöre und Orchester, die 100 Jahre alt werden, mit Zelter- bzw. Pro-Musica-Plakette. Natürlich darf hier das HSB-Präsidium nicht fehlen, um unseren Chören zu gratulieren.

Über beide Veranstaltungen werden wir selbstverständlich im nächsten Heft berichten.

Aber noch viel lieber würden wir Sie in Pfungstadt und Fulda persönlich treffen. Also, kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Ihre

Heike Neuwald



Wir gratulieren!

Am 25. April feierten der Präsident Claus-Peter Blaschke und der Referent Michael Brose ihr Jubiläum der 30 Jahre Vorstandstätigkeit beim Hessischen Sängerbund.

Zum Titelbild

Collage von Michaela Klein

Redaktionsschluss

22.04.2023

Hessisches Chorfestival 2023 auf der Landesgartenschau in Fulda



Am 24. und 25. Juni findet in Fulda das Hessische Chorfestival 2023 statt. Der Hessische Sängerbund veranstaltet dieses Chorfest in Zusammenarbeit mit der Landesgartenschau und freut sich auf viele Besucher*innen.

Rund 140 Chöre mit knapp 3.700 Sängerinnen und Sängern präsentieren sich an diesem Wochenende mit einem bunten Programm an sechs Singplätzen auf dem Landesgartenschau Gelände in den Fuldaauen.

Zusätzlich stellen sich an beiden Festivaltagen einige Chöre beim Kritiksingen in der Lutherkirche und der Orangerie dem Urteil des Musikwissenschaftlers und Musikpädagogen Hansruedi Kämpfer, der die Leistungen der Chöre beurteilt und wertvolle Tipps und Hinweise für die weitere künstlerisch-musikalische Arbeit gibt.

Am Samstag findet tagsüber in der evangelischen Lutherkirche und in der Orangerie der große Wettbewerb des Hessischen Chorfestivals statt. Dort messen sich 24 Chöre in verschiedenen Kategorien und singen um Diplome und den Titel „Meisterchor 2023 des Hessischen Sängerbundes“.

Am Abend endet der erste Teil des Chorfestivals auf der Hauptbühne mit dem Auftritt der A-cappella-Gruppe ANDERS aus Freiburg. Alle Festivalteilnehmer*innen und Gartenschaubesucher*innen sind dazu herzlich eingeladen.

Für ein weiteres Highlight wird am Samstag die Hessische Chorjugend sorgen, die auf dem Chorfestival ihr 25-jähriges Bestehen feiert.

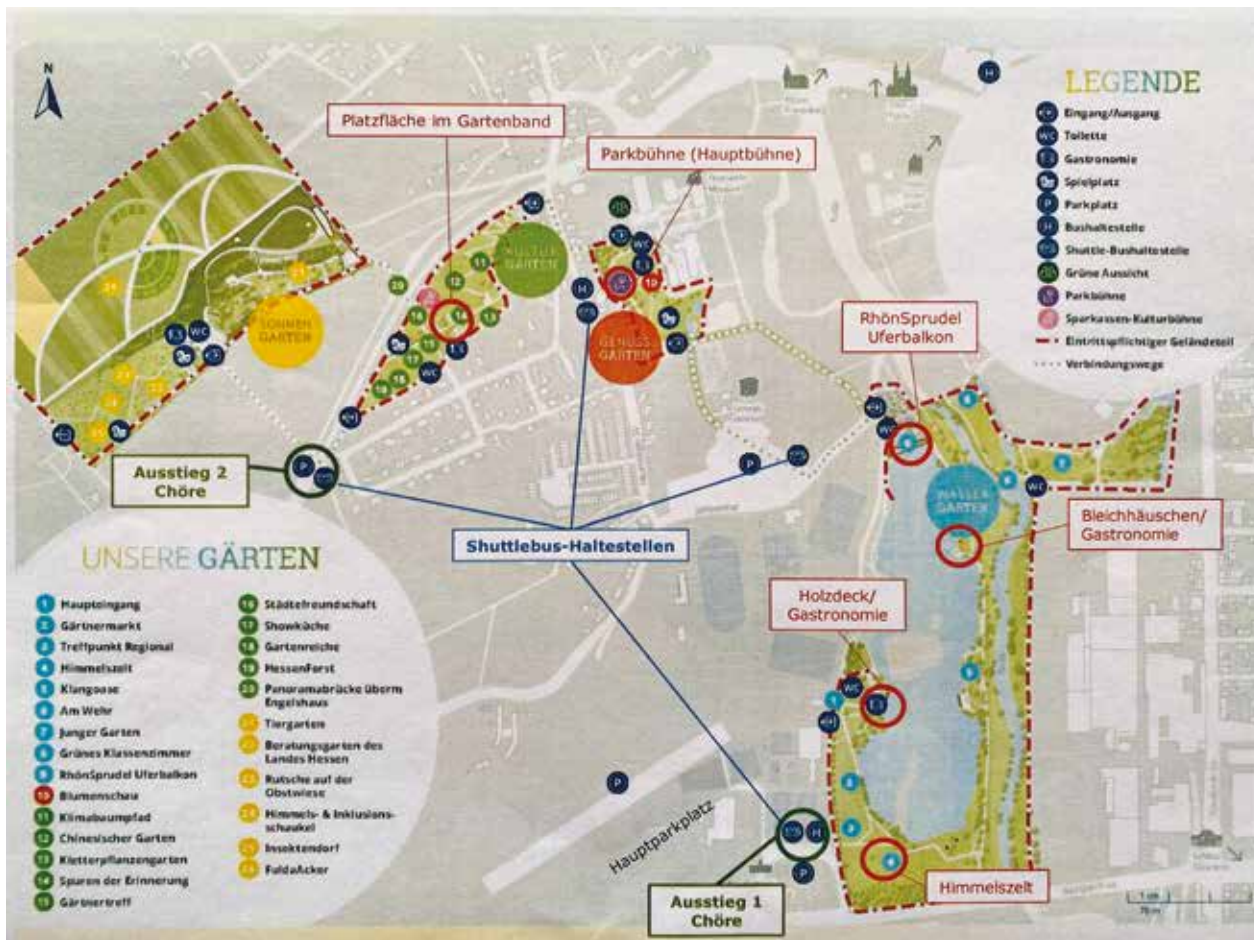
Zeitplan des Hessischen Chorfestivals: Samstag, 24. Juni 2023

- 10:00–16:00 Uhr Wettbewerb (Lutherkirche und Orangerie)
- 11:30–14:00 Uhr Kritiksingen (Lutherkirche)
- 10:30–17:00 Uhr Chorauftritte (an sechs Singplätzen auf dem Gartenschau Gelände)
- 18:00 Uhr Bekanntgabe der Wettbewerbsergebnisse (Parkbühne)
- 20:00 Uhr Abendprogramm/Konzert: A-cappella-Gruppe ANDERS

Sonntag, 25. Juni 2023

- 11:00–14:00 Uhr Kritiksingen (Orangerie)
- 10:30–17:00 Uhr Chorauftritte (an 6 Singplätzen auf dem Gartenschau Gelände)





Die Juroren auf dem Hessischen Chorfestival 2023

Im Rahmen des Chorfestivals in Fulda wird am Samstag, dem 24. Juni, ein großer Chorwettbewerb stattfinden, zu dem sich 23 Chöre unterschiedlicher Stilrichtungen angemeldet haben.

In 12 Kategorien werden sich die Sänger und Sängerinnen der Fachjury stellen und um Diplome und den Titel „Meisterchor 2023 des Hessischen Sängerbundes“ singen. Zusätzlich können verschiedene Sonderpreise gewonnen werden.

Als Juror*innen konnten vier ausgewiesene Chor-Spezialist*innen gewonnen werden: für den Schwerpunkt Jazz/Pop/Rock Ingrid Kunstreich und Adrian Goldner, für den Schwerpunkt Kategorie A Kerstin Behnke und Dion Ritten.

Den Part des Kritikers beim Kritiksingen übernimmt Hansruedi Kämpfen.



Kerstin Behnke

ist Professorin für Chor- und Ensembleleitung an der Musikhochschule FRANZ LISZT Weimar; vor ihrem Ruf lehrte sie vier Jahre Chorleitung an der Musikhochschule Lübeck. Sie studierte Orchesterdirigieren an der Universität der Künste, Berlin bei Prof. Mathias Husmann und zuvor an der Musikhochschule ihrer Heimatstadt Hamburg Schulmusik.

Kerstin Behnke ist künstlerische Leiterin des via-nova-chors München, mit dem sie 2018 einen der beiden ersten Preise beim Deutschen Chorwettbewerb in der Kategorie „Gemischte Chöre“ gewann und im Sommer dieses Jahres den Bayerischen Staatspreis für Musik in der Kategorie Laienmusizieren erhält. Als Gastdirigentin arbeitete sie unter anderem mit dem New Japan Philharmonic Orchestra, dem Konzerthausorchester Berlin, der Staatsphilharmonie Cottbus, Chor und Orchester der Philharmonie Almaty, Philharmonia Pomorska und der Nordwestdeutschen Philharmonie. Sie leitete 15 Jahre die Berliner Cappella, mit der sie regelmäßig in den großen Konzertsälen Berlins konzertierte. Sie war zudem Leiterin des LandesJugendChors Saar und des von ihr gegründeten Kammerchors TONIKUM und leitete Einstudierungen beim RIAS Kammerchor.

Kerstin Behnke ist Mitglied in verschiedenen künstlerischen Jurys, wie zuletzt in der des Dirigentenpreises des Deutschen Musikrates.

Von ihrem Einsatz für die zeitgenössische Musik zeugen diverse Uraufführungen und der von ihr ins Leben gerufene Kompositionspreis der Berliner Cappella sowie des Bayerischen Kompositionspreises des via-nova-chors München. Für ihr Jugendprojekt „Erhebe deine Stimme – Oratorium zur deutschen Einheit“ erhielt sie den Junge Ohren Preis.



Adrian Goldner

(geboren 1991 in Kirchzarten (Breisgau), schloss 2022 seine Ausbildung zum zertifizierten CVT-Trainer am Complete Vocal Institute in Kopenhagen erfolgreich ab. Zuvor studierte er bis 2018 Musik auf Lehramt an den Musikhochschulen in Freiburg und Trossingen mit den Schwerpunktfächern Jazzklavier und Jazz-/Popgesang.

Bereits in frühen Jahren lebte er seine Musikalität, neben dem Klavier- und Geigenspiel, kreativ durch

das Schreiben und Arrangieren von Musik aus, was er in der A-cappella-Band ANDERS fortführt, in der er seit 2018 Sänger ist.

Durch sein Engagement als Chorleiter des Chores „Twäng!“ prägt er zudem maßgeblich die Freiburger Chorszene. Adrian Goldner wurde während seines Studiums und seiner Ausbildung für verschiedene Projekte ausgezeichnet, darunter 2013 mit dem Förderpreis des Konzerthauses Freiburg für Songwriting in Jazz & Pop. Er gewann zudem zahlreiche Preise, wie 2014 den Hauptpreis beim „Bundeswettbewerb für Schulpraktisches Klavierspiel“ oder den 1. Preis des Chorwettbewerbs beim „Aarhus Vocal Festival“ mit dem Chor „Twäng!“.



Ingrid Kunstreich

nahm nach ihrem Staatsexamen zur Krankenschwester 4 Jahre klassischen Gesangsunterricht bei Dozent*innen der Kölner Musikhochschule und war dann Sängerin in renommierten Jazzbands. 1988 gründete sie ihren ersten Pop- und Jazzchor.

In Wilhelmshaven leitete sie den Bühnenchor des Musicalensembles „The Duke’s Company“. Es folgte eine Chorleitungsweiterbildung an der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel (klassische Chorleitung, später Chorleitung für populäre Chormusik) und sie beschäftigte sich intensiv mit CVT (Complete Vocal Technique).

Ingrid Kunstreich leitet erfolgreich verschiedene Chorprojekte und Chorworkshops und hat u. a. mehrere Jahre beim Bayerischen Sängerbund gearbeitet.

Schwerpunkte sind die Beschäftigung rund um die Soundbildung mit der Stimme, authentische Stimmklang-Darstellung der Musikgenres im Chor und die Inszenierung und Präsentation auf der Bühne.



Dion Ritten

begann seine musikalische Ausbildung am Konservatorium in Maastricht. Am gleichen Konservatorium studierte er Chorleitung; er verfolgte dieses Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik in Köln, Standort Aachen (ehemals Grenzland-Konservatorium). Er studierte Orchesterdirigieren bei Prof. Louis Weemaels, ehemaliger Leiter des Nationalorchesters von Belgien.

Dion Ritten ist derzeit Leiter des Weerter gemischten Chores Vivace, des Königlichen Gesangsvereins

Nijmeegs Männerchor, des Kammerchores von Limburg, des Königlichen Roermond Gesang- und Musikvereins, des Kammerchores Cantate Venlo und des Männerchores Beeker Liedertafel.

Dion ist Gründer und künstlerischer Leiter des Internationalen Chorfestivals Biennale Cantarode, welches im Jahr 2014 zum ersten Mal stattfand und in Europa eines der renommiertesten Chorfestivals ist.

Mit verschiedenen Chören hat er nationale und internationale Auszeichnungen gewonnen; er gewann das niederländische Chorfestival und war unter den Gewinnern des renommierten Internationalen Kammerchor-Wettbewerbs Marktoberdorf.

Dion Ritten ist ein aktives Mitglied der Internationalen Föderation für Chormusik (IFCM), der American Choral Directors Organisation (ACDA) und des Verbandes der europäischen Chöre Europa Cantat.

Kritiksingen



Hansruedi Kämpfen

studierte am Konservatorium Bern Sologesang (Prof. Jakob Stämpfli), Chorleitung (Prof. Martin Flämig) und Orchesterdirektion, an der Universität Bern Musikwissenschaft und Musikpädagogik.

1994 gründete Hansruedi Kämpfen den Schweizer Jugendchor, dem er 24 Jahre als künstlerischer Leiter vorstand. Für diese Arbeit wurde er 2007 mit dem „1. Grossen Chorprijs der Lamprecht-Steiger-Stiftung“ geehrt.

Ebenfalls 1994 gründete er die Singschule Oberwallis. Innerhalb der letzten acht Jahre gewann er mit diesem Konzertchor insgesamt sechs Wettbewerbs- und zwei große Projektpreise.

Als Juror, Atelier- und Seminarleiter arbeitet er regelmäßig in verschiedenen Ländern Europas.

Auf Verbandsebene war er Vizepräsident und Musikkommissionspräsident von Europa Cantat (heute AEC) und der Musikkommission des Schweizerischen Chorverbandes. In dieser Funktion entwickelte er zusammen mit André Ducret ein Beurteilungssystem für die Schweizerischen Experten bei Chorwettbewerben und war für ihre regelmäßige Weiterbildung zuständig.

Seit 2013 ist er künstlerischer Leiter des renommierten Montreux Choral Festivals. Bei den Musikfestivals in Verbier und Zermatt macht er seit über 10 Jahren die Choreinstudierungen für die weltbekannten Dirigenten wie Charles Dutoit, Zubin Mehta und Ton Koopman.

Wir sitzen alle in einem Boot!



Produktive Arbeitstagung der Sängerkreise

Der HSB hatte für den 22.04.2023 zu einer Arbeitstagung eingeladen. Nach der Begrüßung durch Präsident Blaschke und Grußworten von Landrat Frank Kilian und dem Sängerkreisvorsitzenden Rudi Dormann präsentierte das Präsidium die neuen Kampagnen „Chorfänger*in des Jahres“ und „Sängerfänger*in des Jahres“ (siehe rechts).

Rund um das Mittagessen teilten sich die Delegierten in vier Arbeitsgruppen und präsentierten die Diskussionsergebnisse.



Finanzen: Beitragserhöhung und verschiedene Einsparmöglichkeiten; die Geschäftsstelle könnte Aufgaben an die Sängerkreise delegieren.

Zukunft Sängerkreise: Ehrenamtler zu finden geht meist nur über persönliche Ansprache, Unerfahrene sollten „einfach mal ausprobieren“.

Zukunft Chor: Positive Willkommenskultur ist nötig zum Wohlfühlen

Digitalisierung: Jeder Sängerkreis und Chor braucht mindestens eine aktuell gehaltene Website.

Zum Abschluss bekamen die Vertreter der Sängerkreise einen Fragenkatalog an die Hand, mit dem sie auf ihre Landtagswahl-Kandidaten zugehen und um Beantwortung bitten oder zu einer Podiumsdiskussion einladen sollen. Die Chorszene in Hessen braucht auf allen Ebenen Gehör in der Politik, um unseren Forderungen (z. B. Erhöhung der institutionellen Förderung) mehr Nachdruck zu verleihen. Gemeinsam erreichen wir viel mehr, denn wie Präsident Blaschke sagte: „Wir sitzen alle in einem Boot!“

Ein passendes Schlusswort für unseren Tagungsort: das Rheinschiff Rhenus.

Heike Neuwald



Am Vorabend erhielt der Vorsitzende des Rheingauer Chorverbandes, Rudi Dormann, den Ehrenbrief sowie die Nadel für besondere Verdienste des Hessischen Sängerbundes aus der Hand von Präsident Claus-Peter Blaschke.

Mitgliedergewinnung im Chor

Während der HSB-Klausurtagung im Januar war eines unserer wichtigsten Themen die „Nachwuchs- und Mitgliedergewinnung der Chöre“. Wir waren uns alle einig, dass jeder Chor hierfür tätig werden muss, und uns sind viele Aktionen eingefallen, die zum Erfolg führen können. Beteiligen Sie sich beispielsweise an der „Woche der offenen Chöre vom 11. bis 17. September“, initiiert vom Deutschen Chorverband (<https://www.deutscher-chorverband.de/chorpraxis/chorwoche>) oder fordern Sie jede*n Ihrer Sänger*innen auf, zur nächsten Chorprobe oder zu Ihrem Sommerfest einen Freund oder eine Freundin mitzubringen, der/die eventuell Lust hat mitzusingen.

Chorfänger und Sängerfänger des Jahres

Auf der Arbeitstagung am 24. April hat das Präsidium das Konzept „**Chor- bzw. Sängerfänger des Jahres**“ vorgestellt. In einer Art Wettbewerb sollen die Sängerkreise bzw. Chöre belohnt werden, die in einem Jahr die meisten neuen Mitglieder angeworben haben.

Auf Sängerkreiseebene geht der HSB daher mit gutem Beispiel voran und lobt eine „Kopfgeldprämie“ von 1.000 Euro für den Sängerkreis aus, der bis 31. Dezember die meisten neuen Mitgliedsvereine akquiriert (Akquisitionen durch die Übernahme von Chören aus aufgelösten Sängerkreisen sind hiervon ausgeschlossen).

Die Sängerkreise wiederum wurden auf der Arbeitstagung aufgefordert, ihrerseits eine Belohnung



auszuloben für den Chor, der innerhalb eines bestimmten Zeitraums die meisten neuen Sänger hinzugewinnt.

Unsere Idee für eine Prämie für den „**Sängerfänger des Jahres**“ ist eine Notenspende oder die Bezahlung eines Stimmbildungsseminars. Vielleicht stellt Ihr Sängerkreis aber auch ganz andere Anreize in den Raum.

Fragen Sie Ihre Sängerkreisvorsitzenden am besten gleich, inwieweit sie sich an der Aktion beteiligen. Die Sängerkreise dürfen sich bei Fragen an die Geschäftsstelle oder die Mitglieder des Präsidiums wenden. Gerne stellen wir für die Bewerbung der Aktion unser dafür entworfenes Logo zur Verfügung.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und viele neue Sänger und Sängerinnen!

Michaela Klein

Ab in den Chor!

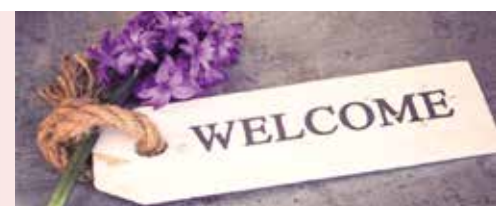
Mitmachen bei der Woche der offenen Chöre (11. bis 17. September)

Beteiligen Sie sich an der bundesweiten DCV-Kampagne, deren Ziel es ist, Chöre und Sing-Interessierte unkompliziert zusammenzubringen. Gestalten Sie im Zeitraum vom 11. bis 17. September eine Schnupperprobe während Ihrer regulären Singstunden und gewinnen Sie so neue Mitglieder!

Machen Sie vorab aktiv Werbung für diesen Tag und tragen Sie sich auf der Probenlandkarte ein, die eine Übersicht über Schnupperproben geben soll. Mehr dazu auf <https://www.deutscher-chorverband.de/chorpraxis/chorwoche> und schon bald in unseren sozialen Medien.

Woche der offenen Chöre
AB IN DEN CHOR!
11. bis 17. September 2023

Wir begrüßen herzlich folgende neue Chöre im Hessischen Sängerbund e. V.:
Echt & Live Chor e. V., Sängerkreis Hochtaunus
Popchor Mainevent e. V., Sängerkreis Frankfurt
Vocalike e. V., Sängerkreis Hochtaunus





© M. Klein

51. Chorleiterfortbildung in Wiesbaden-Naurod

Und wie fand der fand Ende Februar eine wunderbare Fortbildung für interessierte Chorleiter*innen statt. Die Dozenten Michael Reif, Dr.

onen über geeignete Chorliteratur für Senior*innen-Ensembles.

Danach stellte Maarten van Ingelgem, belgischer Komponist und Chorleiter, die Chormusik aus dem flämischen Raum vor. Es war höchst interessant, diese Stücke zu singen. Van Ingelgem hat die Zuhörenden mit seinen Ausführungen, die er erstmals auf Deutsch machte, absolut begeistert. Chapeau!

Kai Koch, Maarten van Ingelgem sowie Mitglieder des HSB-Musikausschusses haben sofort mit ihren Ausführungen zu begeistern gewusst.

Zum Abschluss des 1. Seminartages stellten Uwe Henkhaus, Patrick Schaueremann und Jochen Stankewitz, allesamt Mitglieder im Musikausschuss des HSB, Chormusik für Chöre vor, die nach der Corona-Zeit durchstarten und „neues Futter“ brauchen.

Michal Reif stellte neue, moderne Chorwerke vor. Es war eine tolle Erfahrung, diese Musik zu hören, zu singen und zu erleben.

Alles in allem erlaube ich mir zu sagen: Es war eine sehr beeindruckende, lehrreiche und wundervolle Veranstaltung. Danke schön, HSB, und nun wissen wir wieder „why we sing“.

Prof. Dr. Kai Koch informierte sehr anschaulich darüber, wie sich die Stimme mit fortschreitendem Alter verändert. Dagegen hilft nur: Singen, singen, singen. Herr Koch gab entsprechende Informati-

Angelika Seip



Unsere Chöre singen wieder! Es freut uns zu hören, dass die meisten Chöre wieder zur „Normalität“ übergegangen sind und fleißig üben und singen.

Weihnachten kommt immer wieder – mit den immer gleichen Liedern? **Jochen Stankewitz** zeigt Ihnen in seinem Workshop „**Neue Weihnachtsliteratur**“ und **Jürgen Faßbender** „**Gut singbare weihnachtliche und winterliche Literatur für Männer- und Frauenchöre**“.

Aber ist Ihre Stimme auch schon wieder auf Vor-Pandemie-Niveau, oder haben Sie eventuell schon einmal über ein Stimmbildungsseminar nachgedacht? Vielleicht wünschen Sie sich auch neue Inspirationen zu frischer Literatur für Ihren Chor?

„**Stimmbildung im Chor**“ bietet nicht nur **Axel Pfeiffer**, sondern einige der Bundesmusikausschussmitglieder an.

Speziell für Sie haben die Mitglieder des Bundesmusikausschusses im Hessischen Sängerbund eine Reihe von Workshops und Seminaren zusammengestellt, die Sie bei Bedarf für Ihren Chor, eine Chorgemeinschaft oder den Sängerkreis buchen können.

Auf unserer Website finden Sie die ausführliche Liste mit Fortbildungsangeboten <https://www.hessischer-saengerbund.de/leistungen/fortbildung-fur-choere.html>. Sollte Ihr Wunsch nicht dabei sein, freuen wir uns sehr über Ihre Vorschläge oder Anregungen.

Lassen Sie sich beispielsweise von **Uwe Henkhaus** in die Welt der „**Internationalen Folklore**“ entführen oder lernen Sie bei **Gerd Zellmann** „**Chorische Gebrauchsmusik – leichte Chormusik für alle Anlässe**“. Steht für Ihren Chor ein Wettbewerb an? Dann buchen Sie **Ernie Rhein** für ein „**Intensivtraining vorm Wettbewerb**“.

Übrigens, der Hessische Sängerbund bezuschusst Fortbildungen, die vom Sängerkreis organisiert werden, mit bis zu 250,00 Euro!

Michaela Klein

Hier geht es zu den Fortbildungen



Hessische Fachschule für Chorleitung



Im September geht es wieder los! Die Ausbildung für Chorleiterinnen und Chorleiter an der Hessischen Fachschule für Chorleitung geht in die nächste Runde.

Das 2022 aktualisierte Konzept hat sich bewährt, und somit wird auch das kommende Ausbildungsjahr 2023/2024 mit diesem Konzept weitergeführt. Am Anfang der Kurse steht ein gemeinsames Blockseminar. Danach werden die Unterrichtsinhalte an jeweils einem Samstag im Monat an den Standorten Frankfurt und Marburg vertieft und erweitert. In der Mitte der Ausbildung treffen sich die Kurse erneut zu einem Intensiv-Wochenende. Den Abschluss bildet eine Prüfung in verschiedenen Graduierungen.



Gemäß dem Modell des Deutschen Chorverbandes gibt es im Bereich der Leitung für Erwachsenenchöre die Abschlüsse C1, C2 und C3. Der C1-Kurs ist mit 30 Unterrichtsstunden und nur einem Intensiv-Wochenende das Angebot für Basis- oder Vizechorleitung. Die Teilnehmenden des C2-Kurses sollen mit 60 Unterrichtsstunden in die Lage versetzt werden, selbstständig Chorproben zu übernehmen und kleinere Auftritte zu bestreiten. Mit 120 Unterrichtsstunden befähigt der C3-Kurs dazu, eigenverantwortlich Chöre zu leiten und aufzubauen.

Der Unterricht beginnt mit einer Intensivphase vom 30. September bis 3. Oktober 2023 an der Landesmusikakademie in Schlitz. Den genauen Unterrichtsplan können Sie auf unserer Website einsehen: <https://www.hessischer-saengerbund.de/leistungen/chorleiterschulen.html>.

Kick-off-Day: 9. September 2023

Wer sich noch nicht sicher ist oder die Ausbildungsinhalte und Dozenten einfach mal kennenlernen möchte, ist am 9. September herzlich zum Kick-off-Day in Frankfurt am Dr. Hoch's Konservatorium eingeladen.



Wir gratulieren den Absolventen des C1-Kurses an der Hessischen Fachschule für Chorleitung zur bestandenen Prüfung.

Isabel Julia Friedrich:
„Mit hervorragendem Erfolg“ teilgenommen

Eva Lengefeld-Lanzke:
„Mit sehr gutem Erfolg“ teilgenommen

Götz Ritter:
„Mit sehr gutem Erfolg“ teilgenommen

Mit Abschluss dieses Kurses können die Absolventen als Basis- oder Vizechorleiter*innen andere Chorleiter*innen unterstützen oder vertreten. Wir wünschen viel Erfolg und Freude dabei.



BIRKENHOF
HOTEL ★★★★★



Ihr familiär- und inhabergeführtes 4-Sterne-Hotel für Chorausflüge & Probenwochenenden!

- * Modern eingerichtete Einzel- und Doppelzimmer
- * Klimatisierte Probenräume mit Klavier und Gartenzugang
- * Individuelle Verpflegungsmöglichkeiten mit Themenabenden wie z.Bsp. BBQ, Fondue, Candlelight-Dinner, ...
- * Attraktive Rahmenprogramme (Fackelwanderung, Planwagenfahrten, Schoko Events)

Ihre Familien Grauel & Hilss

Hotel Birkenhof · Familien Grauel & Hilss · König-Heinrich-Weg 1 · 63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: +49 (0) 60 56 91 69 0 · Fax: +49 (0) 60 56 91 69 59
www.hotel-birkenhof-am-park.de · info@hotel-birkenhof-am-park.de

Gloria von Alwin Michael Schronen

Für achtstimmigen gemischten Chor a cappella



Der im Saarland lebende Komponist Alwin Schronen ist in den vergangenen Jahren durch eine Vielzahl neuer Kompositionen und Arrangements für Chor in Erscheinung getreten. In seinem Œuvre finden sich Werke für alle Chorgattungen (GC, FC, MC). Thematisch spannt er einen großen Bogen von Volksliedbearbeitungen bis hin zu neu entstandenen Original- und auch Auftragskompositionen, wobei die geistlichen Werke hier

besonderen Raum einnehmen. Zudem finden sich Stücke der unterschiedlichsten Schwierigkeitsgrade – von ganz einfachen Titeln wie z. B. „Kleines Weinmadrigal“ bis hin zu äußerst anspruchsvollen Werken, angereichert mit Dissonanzen und speziellen Klangstimmungen wie z. B. in „Power of Nature“.

Das bei Schott 2020 erschienene „Gloria“ in lateinischer Sprache ist ein eigenständiges Stück – also nicht Teil einer Messe – (C59076) und gehört eindeutig zu den anspruchsvollen Werken des Komponisten! Es ist durchgängig achtstimmig (SSAATTBB) gesetzt und erfordert einen Chor mit einer hervorragenden Balance zwischen Frauen- und

Männerstimmen. Das Anfangsmotiv „Gloria in excelsis Deo“, das im Verlauf des Stückes quasi als übergeordnete Klammer immer wieder in unterschiedlichen Tonarten erscheint, kommt als Dialog zwischen den das Stück im Forte eröffnenden Männerstimmen und den piano mit gleicher Motivik antwortenden Frauenstimmen daher.

Die unterschiedlichen Textabschnitte werden mit jeweils neuen musikalischen Motiven vertont. So wird z. B. der Teil „Quoniam tu solus sanctus“ als moderne Fuge interpretiert – heute selten anzutreffen in neueren Kompositionen.

Das Stück stellt zahlreiche Ansprüche an den Chor und erfordert neben der bereits erwähnten ausgeglichene Besetzung ein Ensemble, das große Dynamik darstellen kann, rhythmisch sicher und variabel ist und trotz der tonalen Anlage des Stückes auch farbige Klänge und Dissonanzen nicht scheut. Zudem sind besonders im 1. Sopran zum Teil extrem hohe Lagen zu leisten.

Trotz der vorhandenen Schwierigkeiten stellt das Werk aufgrund seiner zahlreichen Facetten und kompositorischen Einfälle eine reizvolle Aufgabe für niveauvolle Chöre dar.

Eine Aufnahme zum Reinhören findet sich unter <https://www.youtube.com/watch?v=MLjYgUZUwkg>.

Axel Pfeiffer

Nachruf

Wir trauern um

Walter Pitzer

* 15.12.1938 † 4.4.2023

Walter Pitzer war von 1984 bis 1992
2. Vorsitzender und von 1992 bis 2002
1. Vorsitzender des Sängerkreises
Biedenkopf. 2022 wurde er zum
Ehrenmitglied des Sängerkreises ernannt.

Wir danken für seinen langjährigen
Einsatz für die Chormusik.

Sängerkreis Marburg-Biedenkopf

Nachruf

Der Sängerkreis Groß-Gerau trauert um

Herbert Wrana

der für uns alle unfassbar
überraschend verstorben ist.

Herbert Wrana wurde am 4.3.2023
zum Kassierer in den Vorstand gewählt
und wollte noch viele Dinge mit uns
gemeinsam umsetzen.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Der Hessische Sängerbund gratuliert 2/2023

65 Jahre Singen

Wilfried Schneider	MGV Sängerkranz Beltershain e.V.
Eduard Jahn	Sängervereinigung 1921 Bachrain e.V.
Franz-Erwin Eder	MGV Einigkeit 1920 Marborn e.V.
Alois Sattig	MGV Einigkeit 1920 Marborn e.V.
Heinz-Josef Reisinger	MGV Einigkeit 1920 Marborn e.V.
Reinhold Ellenbrand	MGV Einigkeit 1920 Marborn e.V.
Gunther Emig	MGV Union 1873 Wald-Michelbach e.V.
Brigitte Thonius	Sängervereinigung 1911 Flieden e.V.
Therese Möller	Sängervereinigung 1911 Flieden e.V.
Winfried Wagenbach	MGV Concordia 1840 Ellar e.V.
Hans Jürgen Freymann	Gesangverein 1868 Kefenrod e.V.
Waltraud Blumtritt	Chorgemeinschaft 1839 Lahr
Edmund Ickler	MGV Liederkrantz 1871 Wixhausen
Marianne Glotzbach	Singekreis Eckweisbach 1946 e.V.
Manfred Eifert	MGV Harmonie 1919 Hummetroth e.V.
Peter Röth	Chorgemeinschaft 1912 Mossautal
Helmut Fischer	Chorgemeinschaft EINKLANG Pilgerzell-Lütter
Egon Hofmann	Gesangverein Harmonie Daubringen e.V.
Franz Hofmann	Gesangverein Harmonie Daubringen e.V.
Wilhelm Seipp	Sängervereinigung Gießen-Wieseck
Dieter Trapp	MGV Sangesfreude 1911 Hirzenhain e.V.
Herbert Schneider	MGV Sangesfreude 1911 Hirzenhain e.V.
Ingrid Bockard	GV Gemischter Chor Frohsinn Geinsheim e.V.
Klaus Michel	GV Liederkrantz 1929 Dornholzhausen
Gisela Weiß	GV Harmonie 1850 Großen-Linden e.V.
Gerhard Zörb	GV Harmonie 1850 Großen-Linden e.V.
Ewald Marx	GV Germania 1868 Watzenborn- Steinberg e.V.
Richard Garnier	GV Concordia 1856 Friedrichsdorf i.Ts.

70 Jahre Singen:

Wolfgang Habersack	Sängervereinigung 1921 Bachrain e.V.
Werner Dittmann	MGV Eintracht 1879 Niedereisenhausen
Ewald Albach	Svvg. Germania Alten-Buseck 1864 e.V.
Kurt Müller	Männer-Gesangverein Cäcilia Ried
Ottokar Leukel	Sängervereinigung 1875 Görsroth e.V.
Rosemarie Stroh	Gem. Chor Germania Waldhausen e.V.
Werner Klingelhöfer	GV Sängerkunst 1881 Oppenrod e.V.
Alfred Mohr	GV Sängerkunst 1881 Oppenrod e.V.
Edeltrud Garreis	Sängervereinigung 1911 Flieden e.V.
Walter Wächtersbach	chortissimo Rhönklang Edelzell
Josef Zimmermann	Gesangverein Liederkrantz 1896 Oberselters e. V.
Erich Farnung	MGV Loreley 1923 Engelhelms e.V.
Günter Lemb	GV Sängerbund 1847 Flörsheim am Main e.V.
Gerhard Studt	Gem. Chor Liederkrantz 1861 Nieder-Weisel
Erwin Sauermilch	GV Liederkrantz 1873 Münster e.V.
Herbert Hieronymus	Gesangverein Concordia 1906 Erlenbach
Helmut Orth	MGV Harmonie 1919 Hummetroth e.V.

Herbert Jäger	MGV Liederkrantz 1842 Gedern e.V.
Gerhard Kabitzky	Volkschor Kelsterbach
Margarete Walther	Volkschor Kelsterbach
Karl Sturm	MGV Liederkrantz 1910 Rüsselsheim-Hassloch e.V.
Hans Jung	GV Frohsinn 1858 e.V. Rüsselsheim-Königstädten
Heinrich Wagner	Männergesangverein Berfa
Helmut Hergert	Männergesangverein Berfa
Edgar Kownatzki	GV Einigkeit 1898 Gustavsburg e.V.
Erhard Baum	GV Concordia 1903 Ahausen e.V.
Elli Fink	GV Frohsinn 1888 Bernsfeld
Kurt Zörb	MGV Arion 1890 Gießen-Kleinlinden e.V.
Walter Jost	GV Eintracht 1884 Hausen e.V.
Karl-Heinz Burk	GV Germania 1868 Watzenborn- Steinberg e.V.

Chorwochenende in der Stadt am grünen Vulkan



„Ehrliche“ Räume mit bis zu 140 qm Größe
versprechen ein erfolgreiches Probewochenende
E-Piano und Stimmbildung (auf Anfrage)

Attraktive Rahmenprogramme

Kletterwald, Adventure Golf, Tier- und Erlebnispark,
Fackelwanderung, selbst Brot backen,
Grillabend im gemütlichen Biergarten
und vieles mehr...



Laubacher Straße 25, 63679 Schotten
Tel.: 0604496210

info@hotel-haus-sonnenberg.de
www.hotel-haus-sonnenberg.de

Josef Schreiber Sängervereinigung 1861
Oberhöchstadt/Ts.
Werner Reitz GV Sängerkunst 1904 Friedrichsthal e.V.
Hermann GV Liederkranz 1919 e.V. Melbach
Harnischfeger

75 Jahre Singen:

Gisela Krah Sängervereinigung 1911 Fliesen e.V.
Helmut Fahm Männergesangsverein 1845 Neustadt e.V.
Paul Kaufmann Chorgemeinschaft 1912 Mossautal
Hans Funk MGVLiederkranz 1863 Büttelborn e.V.
Reinhold Häuser GV Germania 1868 Wattenborn-
Steinberg e.V.
Ludwig Steyer Magscher Männerchor
Oberursel-Bommersheim e.V.

25 Jahre 1. Vorsitzender im Sängerkreis

Rudi Dormann Rheingauer Chorverband

10 Jahre 1. Vorsitzende/r

Irmtraud Hanisch Gem. Chor Sängerkunst 1831 Hörgenau
Michael Blöcher GV Sängerkunst 1881 Oppenrod e.V.
Robert Mag Magscher Männerchor
Oberursel-Bommersheim e.V.

25 Jahre 1. Vorsitzende/r

Jochen Gellweiler GV Eintracht 1922 Lorsch
Brigitte Trost-Veldung chortissimo Rhönklang Edzell
Helmut Oberer Solms-Laubacher-Gesangsverein 1832 e.V.

40 Jahre 1. Vorsitzende/r

Toni Daßler GV Germania 1894 Darmstadt-Eberstadt
Günter Weidmann GV Sängerkunst 1904 Friedrichsthal e.V.

10 Jahre 2. Vorsitzende

Birgit Keßler GV Germania Ober-Hörgern

25 Jahre 2. Vorsitzender

Gerhard Sucker Magscher Männerchor
Oberursel-Bommersheim e.V.

25 Jahre Vorstandstätigkeit

Christian Möller GV Germania Stockhausen e.V.
Werner Wahl GV Germania Stockhausen e.V.

40 Jahre Vorstandstätigkeit

Norbert Usinger MGVLiederkranz Ilbeshausen e.V.
Josef Kummer Sängervereinigung Eintracht
Frohsinn Aumenau e.V.
Ursula Angermaier GV Liederkranz 1885
Schwickershausen e.V.

50 Jahre Vorstandstätigkeit

Karl Lautenschläger MGVLiederkranz 1861 Bad König

10 Jahre Schatzmeisterin im Sängerkreis

Helga Finster Rheingauer Chorverband

10 Jahre Schatzmeisterinnen

Tanja Lippert GV Sängerkunst 1881 Oppenrod e.V.
Ruth Matzke Männergesangsverein 1884
Wolferborn e.V.

10 Jahre Schriftführerinnen

Regina Behre Gesangsverein Liederkranz Künzell
Manuela Röhrig GV Liederkranz 1879 Pohl-Göns e.V.

25 Jahre Schriftführer/in

Norbert Hartert Magscher Männerchor
Oberursel-Bommersheim e.V.
Isolde Bungarten GV Max v. Schenkendorf 1865
Laubach e.V.

25 Jahre Chorleiter/innen

Alexander Franz Sängerkreis Darmstadt-Stadt
Pia Bagus Fulda-Rhön-Sängerbund
Anja Bickert Fulda-Rhön-Sängerbund
Eike O. Müller Sängerkreis Hochtaunus

50 Jahre Chorleiter

Rudolf Wagner Sängerkreis Bechtelsberg

HINWEIS:

Denken Sie daran, in OVERSO

Ihr Gründungsdatum einzutragen!

Nur so ist gewährleistet, dass Sie zu Ihren
Jubiläen Urkunden vom Deutschen Chorverband und
vom Ministerium für Wissenschaft und Kunst

sowie eine Notenspende vom

HSB (ab 100 Jahre) erhalten.

Chorleiter*in sucht ...

Dipl.-Chorleiterin (Musikhochschulabschluss) übernimmt Chöre in Frankfurt und Umgebung von 30 km. Ich freue mich über Ihre Nachricht: dur-tonart@web.de

Studierte und erfahrene Chorleiterin kann neue Chöre im Rhein-Main-Gebiet übernehmen. Mögliche Probenstage Montag, Dienstag und Mittwoch.

Bitte schreiben Sie an: singingtogether@outlook.de

Chorleiterin mit Erfahrung in allen Chorgattungen sucht noch einen Chor in Hanau und Umgebung.

Kontakt: 06184/590 75 64 oder Mobil: 0172/94 726 94

Chor sucht ...

PLZ 35xxx

Chorleitung für neuen Chor in Butzbach gesucht

Wir sind rund 25 Frauen aus Bodenrod, einem kleinen Stadtteil von Butzbach. Nachdem hier im vergangenen Jahr die Idee aufgekeimt ist, einen Frauenchor ins Leben zu rufen, haben wir uns im Januar zu einer kleinen Auftaktveranstaltung getroffen. Alle Frauen haben großes Interesse an einem neuen Chor in Bodenrod und freuen sich schon jetzt auf gesellige, abwechslungsreiche Stunden miteinander, in denen ein buntes Repertoire einstudiert wird. Jetzt fehlt uns noch der oder die passende Chorleiter*in. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Interessierte bei uns melden, die Lust haben, mit uns zusammenzukommen: manuelajung1989@web.de.

Gemischter Chor im Landkreis Marburg-Biedenkopf sucht neue Chorleitung

Wir, der gemischte Chor Aarnestklang Engelbach 2004, suchen eine neue Chorleitung! Wir sind ein motivierter, gemischter Laienchor (SATB) und singen ein gemischtes Repertoire. Derzeit sind wir 29 Sängerinnen und Sänger (18 Frauen und 11 Männer). Bisher proben wir montags von 19:30 bis 21:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Engelbach, bei der Wahl des Probenabends und der Probenzeit sind wir aber flexibel. Wir haben Freude am Singen, sind offen für Neu und Neues, wir genießen die Geselligkeit und die Gemeinschaft in unserem Chor. Wenn es passt, melden Sie sich bitte. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Gesprächstermin. In einer „Schnupperchorstunde“, könnten wir uns gegenseitig kennenlernen. Wir würden uns freuen, wenn sich Interessierte bei uns melden, die Lust haben, mit uns zusammenzukommen: bernd1958@gmail.com

PLZ 63xxx

CANTARE auf Chorleitersuche

Für den gemischten Chor CANTARE Frohsinn 1857 e. V.

Klein-Krotzenburg (63512 Hainburg, Kreis Offenbach) wird eine neue musikalische Leitung gesucht. Der Chor hat ca. 50 aktive Sängerinnen und Sänger im Alter zwischen 20 und 60 Jahren. Das Repertoire reicht von klassischen Chorwerken bis hin zu Titeln aus Oper, Musical, Spiritual, Rock und Pop. Der Chor ist grundsätzlich offen für alle Stilrichtungen und hat unter anderem sehr erfolgreiche Events wie z. B. Musical-Dinner-Konzerte in Eigenregie organisiert. Infos sind auch auf der Homepage des Vereins unter www.frohsinn1857.de zu finden. Der Chor freut sich auf engagierte Chorleiterinnen und Chorleiter, die auch für eine Probestunde zur Verfügung stehen. Singstunden finden im Vereinshaus am Dorfplatz in Klein-Krotzenburg immer montags von 19:45 bis 21:15 Uhr statt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Gottfried Frickel (Vorsitzender) unter 0173/9526259 oder unter gottfried.frickel@arcor.de.

Der Gemischte Chor Melodia Kahl e.V. sucht ab Juli 2023 einen neuen Dirigenten!

Haben Sie Lust, einen aktiven 30-köpfigen gemischten Chor zu leiten, der in Kahl a. Main beheimatet ist? Sind Sie bereit donnerstags von 20.00 bis 21-30 Uhr in der Festhalle in Kahl den Taktstock zu schwingen. Mögen Sie Chorwochenenden? Sind Sie für jede Art Literatur offen? Lachen Sie gerne, haben und verstehen Sie Spaß und wissen dennoch, dass Sie etwas erreichen wollen? Wenn jetzt überall ein Ja steht, dann wären Sie bei uns richtig! Nun liegt es an Ihnen, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf: melodia-kahl@web.de und informieren Sie sich schon mal auf unserer Homepage: <https://www.melodia-kahl.de/>

PLZ 64xxx

Kinderchorleitung gesucht

Macht es dir Spaß, Kinder für Musik und das Singen zu begeistern? Suchst du die Chance, etwas neu aufzubauen und dich mit deinen Ideen einzubringen? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir sind ein engagierter Verein aus Groß-Umstadt/Heubach, der schönsten Sackgasse im vorderen Odenwald. Leider haben wir im letzten Jahr coronabedingt unseren Kinderchor verloren. Doch davon lassen wir uns nicht unterkriegen und möchten unser jahrzehntelanges Engagement in der musikalischen Früherziehung fortführen. Haben wir dein Interesse geweckt? Dann warte nicht lange und melde dich bei sonjaleitsch@t-online.de AGV "Liederzweig" Heubach 1922 e.V., 64823 Groß-Umstadt/Heubach

„Stimmbar“ in Seeheim-Jugenheim sucht dich, ...

- wenn du Lust hast, einen Chor zu leiten, der den Anspruch hat, Chormusik auf einem hohen Level und mit Emotion zu singen,
- wenn du genau wie wir begeistert bist von Rock- und Popmusik,
- wenn du uns in den Proben und bei Auftritten sicher am Klavier begleiten kannst,
- wenn du eine langfristige Zusammenarbeit anstrebst.

Wir sind ein lebendiger Chor (ca. 35 Mitglieder) und lieben es, moderne Pop- und Rock-Literatur und Gospel zu singen. Wir suchen eine Chorleitung, die zusammen mit uns unsere Literatur und Ausdrucksstärke weiterentwickelt, uns mit Spaß und Erfahrung auf Konzerte vorbereitet und uns Neues lernen lässt. Wir proben mittwochs von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr in 64342 Seeheim-Jugenheim. Wenn du dir das alles vorstellen kannst, melde dich über die Kontaktseite unserer Website www.mgv1859seeheim.de. Wir freuen uns auf dich!

Greensingers in 64589 Stockstadt am Rhein suchen motivierte Chorleitung

Unser Frauenchor mit rund 20 Sängerinnen sucht eine engagierte Chorleiterin/einen engagierten Chorleiter für unsere wöchentlichen Proben am Dienstag in der Zeit von 19:30 bis 21:30 Uhr. Die Greensingers lieben moderne Chorliteratur, Swing, Jazz, Klassiker und Popmusik, gerne auch mal etwas anspruchsvoller. Wir wünschen uns jemanden, der uns begeistern kann und neue Impulse setzt, der gut Klavier spielt und deutlich dirigiert, der unseren Chorklang fördert und weiterentwickelt und bereit ist, jedes Jahr ein bis zwei Konzerte konzeptionell vorzubereiten und durchzuführen. Zur Unterstützung bieten wir ein erfahrendes und kooperatives Chormanagementteam.

Gerne laden wir Sie zu einem Probedirigat ins Hessische Ried ein. Kontakt:

Claudia Jochem, Tel. 0176/51136494 / claudiajochem@gmx.net

Hörproben gibt es auf: www.greensingers.de

PLZ 65xxx

Was: Wir suchen DICH, eine/n Chorleiter/in (m,w,d)

Wann: Montags von 19:00 bis 21:00 Uhr

Wo: Salon Liesel, Goerdelerstr. 47, Wiesbaden

Wir: Chor Vocalis Klarenthal

Wir sind ein gemischter Chor (Verein) von ungefähr 20 aktiven Sänger*innen. Unser vielseitiges Repertoire, das wir ständig erweitern, reicht von kirchlichen Werken über weltliche Stücke bis hin zu Popmusik.

Jahr für Jahr studieren wir neue Stücke für ein Sommer- und ein Weihnachtskonzert ein. Es gehört jeweils ein Probenwochenende von ca. 10 Stunden dazu.

Uns liegt an einer Leitung, die uns souverän am Klavier begleitet und gleichzeitig dirigiert. Über neues Liedgut freuen wir uns genauso, wie darüber, unser eigenes mit einzubringen. Das Honorar sollte für beide Seiten passen.

Kontakt: Uwe Wagner (Vorsitzender), Handy: 0157/867 42 941,

E-Mail: uwe.nur@gmail.com

Homepage: www.vocalis-klarenthal.de

VocoMotion in 65462 Ginsheim sucht ...

Wir versuchen, immer so gut zu sein wie unser/e Chorleiter/Chorleiterin, und wir mögen es eher unkonventionell. Wir suchen jemanden, der das Beste aus der Stimme holen kann und Spaß an coolen Songs hat. Es darf auch etwas anspruchsvoller sein. Wir sind gemischt und singen gerne mit Klavier, haben aber auch a-cappella drauf. Wir proben donnerstags abends im Bürgerhaus in Ginsheim. Unser Repertoire ist weltlich, rockig, poppig, abwechslungsreich. Wir gehören zur Chorgemeinschaft S.C.H. 1842 Ginsheim e. V. Also, eigentlich sind wir ein Chor wie viele andere auch, aber wenn der Donnerstag passt und Ginsheim am schönen Altrhein machbar ist, freuen wir uns über eine Anfrage. Die Stelle ist nach Absprache bis spätestens 01.09.2023 zu besetzen. Anette Reichel, 0 61 44/3 20 70; chorgem_ginsheim@yahoo.de; www.chorgemeinschaft-ginsheim.de

Chorleitung (m, w, d) in Frankfurt Sossenheim gesucht

Der Frauenchor der Chorgemeinschaft 1880/82 e.V. sucht ab August eine neue Leitung. Wir sind ein beständiger Chor bestehend aus ca. 35 aktiven Sängerinnen, von denen einige schon seit 20, 30 und 40 Jahren zusammen singen, welcher aber auch erfreulich viele Neuzugänge verzeichnen konnte. Für unsere Konzerte und Auftritte proben wir passendes Liedgut aus allen Genres und allen Zeiten, in Deutsch und Englisch. Wir haben aber auch Spaß daran, in exotischen Sprachen zu singen. Wir suchen eine neue Chorleitung, die Freude daran hat, mit uns ein passendes Repertoire einzuüben für musikalische Begleitungen, Adventsingens und einem Motto-Konzert. Wir wünschen uns dafür eine gleichermaßen kompetente und begeisterungsfähige Chorleitung. Die Proben finden mittwochs von 19:30 -21:00 Uhr im kath. Gemeindehaus in Frankfurt Sossenheim statt. Klavier bzw. Flügel sind vorhanden.

Interessiert? Dann kontaktieren Sie:

Gundula Schmitt, 0173 3408587, gundula.schmitt@gmx.de

Frauenchor Lorsbach e.V. sucht neue Chorleitung

Wir sind ein kleiner Frauenchor mit derzeit 22 aktiven Sängerinnen in Hofheim a. T. und singen bereits seit vielen Jahren zusammen. Wir haben uns ein solides Repertoire an unterschiedlichen geistlichen und weltlichen Gesangsstücken erarbeitet und erfolgreich an Chorwettbewerben teilgenommen. Derzeit sind wir auf der Suche nach einer neuen Chorleitung, die uns sympathisch und kompetent begleitet. Wir legen Wert auf die Förderung der Freude am Singen und die Gestaltung ansprechender Gesangsstunden mit neuem Repertoire. Im Laufe eines Kalenderjahres gibt es fünf feste Veranstaltungen, an denen wir auftreten. Unsere Chorproben sind donnerstags von 20:00 – 21:30 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn Sie zu einer unverbindlichen Chorprobe bei uns vorbeikämen.

Melden Sie sich bei:

Sabine Junker (Vors.) 0160-94504083; Fam.junker@vodafone.de



Der Chorjugendtag 2023

Der diesjährige Chorjugendtag fand bereits zu Beginn des Jahres am 05. März in Rockenberg statt. Die Chorjugend folgte der Einladung des Hausberg-Wettertal-Sängerbundes, der uns im Vereinsheim des GV Concordia in der schönen Wetterau empfing. In diesem Jahr standen turnusmäßig auch wieder die Wahlen des gesamten Vorstandes an. Doch bevor fleißig gewählt wurde, berichteten die Vorsitzenden über die Aktivitäten des zurückliegenden Jahres. Auch wenn noch nicht alle Formate nach der Corona-Zwangspause wieder durchgeführt werden konnten, so fanden mit der KinderChorWissen-Veranstaltung in Schlitz und dem KinderChorFestival in Bad Vilbel zwei tolle neue Veranstaltungen statt. Da die Geschäftsstelle im vergangenen Jahr nicht nur durch Gözde Sociak als Jugendbildungsreferentin, sondern auch mit Shari Berner als Auf!leben-Fördermittelcoachin besetzt war, konnten Fördermittel über Auf!leben und Aufholen nach Corona generiert werden, die die Umsetzung der beiden neuen Projekte finanziell ermöglichten. Zudem bekam die Hessische Chorjugend über die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt die Möglichkeit, unter dem Motto #SingforPeace im Herbst/Winter schöne Veranstaltungen für und mit Geflüchtete(n) überwiegend aus der Ukraine zu veranstalten. Leider konnte der Finanzbericht in Übereinstimmung mit den Kassensprüferinnen aufgrund von Unstimmigkeiten nicht vorgelegt werden und wurde vertagt.



Im Anschluss und bevor das Wahl-Prozedere starten sollte, verabschiedete sich die Chorjugend bei ihrem Gründungsmitglied Werner Schupp, der seine Vorstandsarbeit nach über 25 Jahren an die jüngere Generation abgab. Die Chorjugend ernannte Schupp anlässlich seiner jahrzehntelangen Arbeit für die Hessische Chorjugend zum „Stern

der Chorjugend“ und überreichte ihm zum Dank eine gravierte Sterntröphäe sowie einen nach Werner Schupp benannten Stern als Urkunde. Zudem wurde dem Hobbygärtner Schupp noch ein kleiner Obstbaum überreicht.

Im Anschluss folgten die offiziellen Neuwahlen des Vorstandes. Bestätigt wurden Patrick Schaueremann als Vorsitzender und Ricarda Gärtke als stellvertretende Vorsitzende Öffentlichkeitsarbeit sowie Vivien Barchet als weiteres Vorstandsmitglied Öffentlich-

keitsarbeit. Auf neue Posten wurden Michael Gerheim als stellvertretender Vorsitzender Finanzen, Kai Habermehl als weiteres Vorstandsmitglied Fundraising sowie Sarah Kuppinger als weiteres Mitglied im Musikausschuss von den anwesenden Delegierten gewählt. Ganz neu in der Vorstandsarbeit begrüßt die Hessische Chorjugend ab sofort Janina Hirsch als stellvertretende Vorsitzende Nachwuchsarbeit, Jan Frische als stellvertretenden Vorsitzenden Musik sowie Chiara Bausch als weiteres Vorstandsmitglied Nachwuchsarbeit.

Gemeinsam blickte der neu gewählte Vorstand auf bevorstehende Projekte. 2023 werden die allseits beliebten Chorstudios endlich wieder stattfinden können. Zum einen das Jugendchorstudio vom 23. bis 24. September, aber auch das Chorstudio Kids & Teens vom 25. bis 26. November. Auch soll das 25-jährige Bestehen der Chorjugend aus dem letzten Jahr im Rahmen des Hessischen Chorfestivals in Fulda nachgefeiert werden. Nähere Infos folgen noch.

Ergänzend zu den geplanten Veranstaltungen stellte der neu gewählte Musikvorstand Jan Frische das Chorbüro Wetterau vor, in dem er tätig ist. Das Chorbüro soll die Chöre und Sängerkreise in der Wetterau zusammenbringen und neue Projekte ermöglichen. Finanziert wird das Projekt durch Fördermittel aus dem BMCO-IMPULS-Förderprogramm, welches dem Hausberg-Wettertal-Sängerbund seit Januar und mindestens bis Ende Juni die Umsetzung vor Ort in der Wetterau mit zwei Projektstellen ermöglicht. Zum Thema Fördermittel folgte noch ein Überblick aus der Geschäftsstelle, um die Sängerkreise und Chöre zu ermutigen, die vorhandenen Fördertöpfe zu nutzen und damit eigene Projekte umsetzen zu können. Der Chorjugendtag endete mit einem gemütlichen Ausklang bei Kuchen und Kaffee.

Anna-Lena Schreier



Der neue Vorstand der Hessischen Chorjugend. (Auf dem Foto fehlen Chiara Bausch und Sarah Kuppinger)

Neue Förderung durch das Zukunftspaket

DAS ZUKUNFTS-PAKET

Frauen und Jugend (BMFSFJ) uns in diesem Jahr mit einer Projektförderung für „Vibe up: Deine Stimme zählt!“ unterstützt.

Wir sind sehr glücklich, dass das „Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren,

Wir als Chorjugend möchten damit im Rahmen einer Zukunftswerkstatt die Beteiligung in unserem Jugendverband wiederbeleben. Jugendliche zwischen 14 und 27 Jahren sind herzlich dazu eingeladen, sich zu beteiligen und im Rahmen des Zukunftspakets gemeinsam kreative Projekte selbst zu gestalten. Nähere Infos auf unserer Website www.hessische-chorjugend.de.

Bei Interesse gerne einfach bei der Geschäftsstelle melden unter kontakt@hessische-chorjugend.de

Termine der Hessischen Chorjugend



23. bis 24. September 2023:
JugendChorStudio in der
Jugendherberge Erbach

25. bis 26. November 2023:
Chorstudio für Kids & Teens in
der Jugendherberge Büdingen

Die Anmeldung ist über die Homepage der Chorjugend www.hessische-chorjugend.de möglich.

Nähere Infos auch über unsere Social-Media-Kanäle.

Neue Arbeitshilfen der Deutschen Chorjugend erhältlich!



neben der brandneuen Broschüre „Chor – mit Sicherheit! In 9 Schritten zum Schutzkonzept“ die mit vielen praktischen Hilfen und Übungen auf dem Weg zum eigenen Schutzkonzept unterstützen soll, auch begleitende Online-Veranstaltungen zu einzelnen Schritten an, die ihr parallel direkt im Verein umsetzen könnt. Schaut gerne hier vorbei: <https://www.deutsche-chorjugend.de/chor-mit-sicherheit-2/> oder meldet euch in unserer Geschäftsstelle unter 06171/919162 für mehr Infos und Unterstützung.

Allen, die sich gerade durch den bunten Förderdschungel kämpfen wird die Arbeitshilfe „Fördermittel-Wissen to go“ ans Herz gelegt. Online hier zu finden: <https://www.deutsche-chorjugend.de/aktuelles/foerderung/> oder auf Nachfrage auch bei eurer Chorjugend als Broschüre erhältlich.

Steht bei euch das Thema Kinderschutz ganz oben auf der Agenda für 2023, ihr wisst aber nicht, wie ihr das Thema angehen sollt? Die Deutsche Chorjugend steht euch beratend zur Seite und bietet euch

neben der brandneuen Broschüre „Chor – mit Sicherheit! In 9 Schritten zum Schutzkonzept“ die mit vielen praktischen Hilfen und Übungen auf dem Weg zum eigenen Schutzkonzept unterstützen soll, auch begleitende Online-Veranstaltungen zu einzelnen Schritten an, die ihr parallel direkt im Verein umsetzen könnt. Schaut gerne hier vorbei: <https://www.deutsche-chorjugend.de/chor-mit-sicherheit-2/> oder meldet euch in unserer Geschäftsstelle unter 06171/919162 für mehr Infos und Unterstützung.

Die neuen Vorstandsmitglieder der Hessischen Chorjugend stellen sich vor ...

Jan Frische

Stv. Vorsitzender Musik

Mein Name ist Jan Frische, ich bin 34 Jahre alt und studierter Musikwissenschaftler (M. A.). Ich habe an der Justus-Liebig-Universität in Gießen studiert. Bereits in meiner Kindheit wurde mein Bezug zur Musik durch Instrumentalunterricht und Chorgesang geprägt. Durch das Singen im Chor kam ich über einen Vizechorleiter-Kurs zur Chorleiterausbildung durch den Hessischen Sängerbund. Seit 2010 bin ich freiberuflich sowohl als Chorleiter, Arrangeur als auch als Komponist tätig und betreibe die kleine Musikproduktionsfirma KlangKunst-Records. Im neu gegründeten Chorbüro Wetterau arbeite ich seit Januar 2023 als Musik- und Kulturmanager. Hierbei unterstütze ich Vereine neben digitalen Themen auch bei der Organisation von Projekten.

Vor allem während meiner Arbeit als musikpädagogischer Angestellter im Theresien Kinder- und Jugendhilfzentrum in Offenbach (2016 bis 2017) habe ich die Freude am Umgang und am Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen entdeckt, sodass ich mich dazu entschied, mich in diesem Jahr in die Hessische Chorjugend einzubringen. Die Chor-

musik ist in der heutigen Zeit und vor allem für mich von unvorstellbarer Wichtigkeit. Menschen aller Altersklassen kommen zum Singen, um ihren Gedanken freien Lauf zu lassen und den Alltag für eine Weile zu vergessen. Sie kommen zum Singen, um fröhlich zu sein und für die Gemeinschaft. Genau diese Werte möchte ich vor allem an die Kinder und Jugendlichen weitergeben. Die Gemeinschaft und Freude, welche beim Singen im Chor entstehen. Somit sehe ich die Bedeutung der Musik, insbesondere der Chormusik, jetzt und in der Zukunft. Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit in der Hessischen Chorjugend und hoffe, dass ich mit meinen Kompetenzen und Erfahrungen zu einer positiven Entwicklung beitragen kann.



Janina Hirsch

Stv. Vorsitzende Nachwuchsarbeit

Mein Name ist Janina Hirsch und ich bin seit Anfang März im Vorstand der Hessischen Chorjugend für die Nachwuchsarbeit zuständig. Neben meinem Business-Administration-Studium und meiner beruflichen Tätigkeit im Personal-Controlling bei Bechtle widme ich jede freie Minute der Musik.

Das Chorsingen begleitet mich seit meiner Kindheit, seitdem ich anfang, im Kinderchor Wixhausen zu singen. Ab dem 11. Lebensjahr nahm ich regelmäßig Gesangsunterricht im Pop/Jazz- und Klassikbereich. In meiner Jugend war ich für über 10 Jahre fester Bestandteil des Auswahl-Vokalensembles „Kicks & Sticks Voices“ des Landesjugendjazzorchesters Hessen.

Im Jahr 2013 schloss ich meinen A-Chorleiter-Lehrgang ab und sammelte seitdem als Chorleitung in verschiedenen Chören Erfahrung. Mittlerweile leite ich den Chor „Just AmaSing“ und den Kinderchor „Chornflakes“ in Wixhausen – genau den Chor, mit

dem alles begann. Dort versuche ich, meine Freude am Singen immer an unseren Nachwuchs weiterzugeben. Gleichzeitig singe ich auch aktiv begeistert in einigen regionalen Chören mit. Einer dieser Chöre ist der aufstrebende Jugendchor Pltch Please! aus Elz, der kürzlich den Hessischen Chorwettbewerb gewonnen hat.

Da ich mein Leben lang immer viel Unterstützung aus meinem Chorumfeld erfahren habe, ist es mir wichtig, diese Unterstützung zurückzugeben. Ich freue mich auf die Zukunft in meinem neuen Amt in der Nachwuchsarbeit bei der Hessischen Chorjugend!





Chiara Bausch
weiteres Vorstandsmitglied
Nachwuchsarbeit

Ich heiße Chiara Bausch, bin 19 Jahre alt und beende aktuell meine Schulzeit mit dem Abitur. Seit meiner frühesten Kindheit begleitet mich die Musik, und seit dieser Zeit singe ich auch in verschiedensten Chören. Egal, ob Klassik, Jazz oder Pop, in allen Genres bin ich gern zu Hause. Des Weiteren bin ich ein sehr sozial engagierter Mensch, und ich habe nach meiner Gruppenleiterschulung viel in Betreu-

ungseinrichtungen für Kinder gearbeitet. Um das Ganze noch ein wenig zu vertiefen, geht es für mich im Sommer für ein Jahr nach Sambia in Afrika, um dort in einem Kinderheim zu arbeiten. Da ich mich dennoch gerne in der Hessischen Chorjugend engagieren möchte, habe ich mich zur Wahl aufstellen lassen. Ich freue mich, mich (anfangs vor allem online) einzubringen und mitzuarbeiten.

A memory is not enough: PHOTOGRAPH (Videoprojekt)



© Heidi Kopetzki

Dank ihrer Videoproduktionen gab es für die MiniMaxis des SKV Oberlibbach während der Pandemiejahre immer wieder spannende Highlights, die den Zusammen-

halt im Chor gestärkt haben. Möglich waren diese Videoprojekte allerdings nur dank einiger großzügiger, deutschlandweiter Förderprogramme, über die die Finanzierung sichergestellt werden konnte. Während der Vorbereitungen zu einem Weihnachtskonzert im vergangenen Jahr wurde von den Jugendlichen des Chores auch die gefühlvolle Popballade „Photograph“ des amerikanischen Singer/Songwriters Cody Fry erarbeitet. Das Streicherensemble Contrasto di Archi unter der Leitung von Julia Kindermann lieferte den perfekten Klangteppich für die junge Solostimme Mika Pfeif und den Background-Chor. Schnell war klar, dass das schöne Arrangement von Winfried Fest nicht nur bei diesem Konzert Verwendung finden sollte.

Ein blitzschneller Antrag beim Bundesmusikverband Chor und Orchester (BMCO) sicherte die finanzielle Förderung über das bundesweite Pro-

gramm IMPULS, das die Amateurmusik in ländlichen Räumen bereits mehrfach unterstützt hat. Die perfekte Location war mit der spannenden Architektur im Jagdschloss Platte (Wiesbaden) schnell gefunden, sodass das Projekt unter der Leitung von Heidi Kopetzki rasch umgesetzt werden konnte. Für die Regie zeichneten Lara Jacobus und Julia Thiel verantwortlich, während Dennis Pfeif die Kameraführung und den aufwendigen Schnitt übernahm.

Heidi Kopetzki



Worum es in dem Lied genau geht und wie die MiniMaxis dies in ihrem Video umgesetzt haben, lesen Sie auf www.hessischer-saengerbund.de. Dort finden Sie auch den Link zum Video.



Die vollständigen und weitere Artikel lesen Sie jeweils auf unserer Website in der Rubrik „Aus unseren Vereinen“: <https://www.hessischer-saengerbund.de/hessischer-chorspiegel/chorspiegelonline2.html>. Scannen Sie mit Ihrem Smartphone den QR-Code des jeweiligen Artikels und gelangen Sie direkt zum Bericht.



Gelungener Workshop mit dem Komponisten Peter Schindler

Vom 24. bis 26.3.2023 fand ein gelungener Workshop in Modau bei der Sängervereinigung Frohsinn 03 Modau e. V. statt. 36 Singbegeisterte verbrachten das Wochenende mit dem Komponisten, Organisten und Pianisten Peter Schindler aus Berlin. Neben den Other Voices aus dem „Frohsinn“ nahmen auch Sänger*innen des ESO C Chores aus Darmstadt und des Chores der finnischen Gemeinde Frankfurt sowie weitere Sänger*innen teil.



© Anika Bruns

Mit dynamischen Rhythmbewegungen und viel Liebe für Musik und Mensch begeisterte Peter

Schindler alle bei den Proben seiner Kantate „Sonne, Mond und Sterne“. In dieser geht es um die großen Themen der Menschheit, Themen wie Tod, Liebe, Ewigkeit, Vergänglichkeit, Wollust, Klatsch und wohliges Vergessen der Sorgen. Die Bandbreite reicht von tragisch-schwer bis intelligent komisch. Dabei

sind die Melodien immer mitreißend und werden schnell zum Ohrwurm.

Schlagzeug, Kontrabass und Peter Schindler am Piano unterstützen die chorische Erarbeitung der Stücke.

Besonderen Wert legte Schindler auf die Vermittlung dessen, was gesungen wird.

Die mehrere hundert Jahre alten Lyriktexte seien eine Essenz, die sich vor dem Publikum in Form von Bildern und Emotionen entfalten sollen. Dies müsse unbedingt transportiert werden.

Anika Bruns

Lesen Sie auf www.hessischer-saengerbund.de den kompletten Bericht zum Workshop inkl. Facebook-Eintrag von Peter Schindler im Anschluss an das Workshop-Wochenende.



Aufgeben ist keine Option

Die Sänger-Einheit 1872 e.V. Viernheim feierte im Jahr 2022 ihr 150-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsjahr wurde gebührend begangen. Etliche Aktivitäten wie Vereinsfeste, Freundschaftssingen, Ausflug oder ein großes Festkonzert konnten durchgeführt werden. Allerdings kam man am Ende des Jahres zur Erkenntnis: So kann und wird es nicht weitergehen. Auch am Chor und an den fördernden Mitgliedern nagt der Zahn der Zeit, und es fällt allen immer schwerer, sich für arbeitsreiche Events zu begeistern. Alternativen? Auflösung des Vereins? Fusion mit zwei ortsansässigen Chören? Gibt es eine dritte Option? Ja!

Konzentration auf unsere Kernkompetenz – das Singen. Besuch der wöchentlichen Chorproben, Besuch von

Freundschaftssingen, denn Ziele sind wichtig und notwendig. Aktionen starten und neue oder bisher pausierende Sänger für den Chorgesang gewinnen, und siehe da – in vier Wochen drei neue Sänger vor dem Hintergrund: nur Singen ohne weitere Verpflichtungen. Wir haben das Glück, dass wir in allen Stimmen bestens vertreten sind und so einen sehr guten Chorklang haben. Fakt ist aber, dass wir uns von jeglicher Mehrarbeit trennen werden, denn nur so war die Wahl eines neuen Vorstandes möglich. Finanziell können wir diesen neuen Weg stemmen und sind glücklicherweise nicht auf Einnahmen aus Vereinsfesten etc. angewiesen. Also, nicht gleich den Kopf in den Sand stecken, sondern sinnvoll nach Alternativen und Lösungen suchen.

Wolfgang Haas



© Wolfgang Haas



Aus den Vereinen

Workshop Bühnenpräsenz bei TonArt Alsbach

„Wir brauchen Platz – viel Platz“ ...

... waren Clemens Tewinkels erste Worte zu Beginn unseres seit Jahren geplanten Workshops. Mit ihm, einem früheren Wise-Guys-Sänger, hatten wir einen erfahrenen Coach gewonnen, mit dem unser Chor einen sehr intensiven und inspirierenden Workshop mit viel Bewegung, viel Spaß und vielen Tipps für uns als Gemeinschaft und unsere Auftritte erlebte!

Um sich ein Bild des Chores zu machen, bat Clemens uns zunächst, auf der Bühne einen Song zu singen. Gleich hielt er uns in seiner humorvollen Art den Spiegel vor und gab uns erste Verbesserungstipps.

Weiter ging es im großen Probenraum mit Spielen und Übungen zum Wach- und Lockerwerden und mit Gemeinschaftsübungen zur gegenseitigen Wahrnehmung im Hinblick auf gemeinsames Agieren.

Im Laufe des Tages erhielten wir wertvolle Anregungen zur Gestaltung unserer Auftritte, beginnend beim Aufgang auf die Bühne, über gemeinsame Performances mit verschiedenen Aufstellungen und zur Verbesserung der Wirkung auf das Publikum durch Spannungsaufbau, Blickrichtung und Körperhaltung, bis hin zum geschlossenen Abgang von der Bühne.

Dank der professionellen und unterhaltsamen Durchführung und unseres gemeinsamen Tuns freuen wir uns schon jetzt auf einen nächsten Workshop!

Brigitte Eßlinger

Lesen Sie mehr über den Workshop in Alsbach auf unserer Homepage www.hessischer-saengerbund.de.



Frühjahrskonzert des MGV Liederkranz Winterkasten in Reichelsheim

Über 200 Zuhörerinnen und Zuhörer waren begeistert: Gut zwei Stunden lang unterhielten



die 31 Sänger des MGV Liederkranz Winterkasten, auch Hutbuben, wie die Sänger in Anlehnung an ihre Gründerväter genannt werden, ihr Publikum in der Reichenberghalle in Reichelsheim im Odenwald.

Philipp Kriegbaum

Mehr über das Konzert und zwei tolle Ehrungen lesen Sie auf www.hessischer-saengerbund.de.



PocoLoco – „Vor allen Dingen singen – reloaded“



Das Foto vom Chor PocoLoco Dieburg e.V. zeigt, wie viel Spaß, Begeisterung und Emotionen

das gemeinsame Chorprojekt „Vor allen Dingen singen – reloaded“ brachte.

Lesen Sie auf www.hessischer-saengerbund.de, wie es zur Idee für diesen Workshop kam. Auf www.Poco-LoCo-Dieburg.de finden Sie weitere Infos und Aktionen vom Chor.



Liederkranz 1886 Hambach feiert seinen Chorleiter Volker Schneider ...

... im Rahmen seiner Buchpräsentation „Heimat Kurpfalz, Horizont Europa“.



© Kerstin Schäfer

Anstatt zur üblichen Chorprobe des Liederkranz 1886 Hambach begrüßte der Vorsitzende Dietmar Petermann am 2. März den Chor sowie alle anwesenden Gäste zur Vorstellung eines literarischen Werkes über das Leben und Wirken des Chorleiters Volker Schneider.

Zunächst lobte der Hambacher Ortsvorsteher und Vorsitzende des Sängerkreises Weschnitztal-Überwald, Wolfgang Schlapp, die gelungene Darstellung der Chorszene

der letzten Jahrzehnte in unserer Region.

Auch der befreundete Organist Franz Lambert zeigte sich begeistert und bezeichnete das Buch als etwas Großartiges. Er entdeckte darin viele Menschen, die auch ihm im Laufe seiner musikalischen Karriere begegnet seien.

Mit „Heimat Kurpfalz, Horizont Europa“ informiert der Historiker und Journalist Konstantin Groß, der Autor des Buches, nicht nur über das musikalische Wirken des 1946 in Großsachsen geborenen Musiklehrers und Chorleiters im Rhein-Neckar-Raum. Auch der zweite

Weltkrieg und das Leben von Schneiders Eltern werden als Einflüsse auf seine Vita thematisiert. Weitere Kapitel sind seiner Ehefrau, dem Sohn, der Tochter und seinem Bruder gewidmet.

Infos zum Chor finden Sie hier: www.liederkranz-hambach.de und im Bereich „Aus unseren Vereinen“ auf www.hessischer-saengerbund.de

Doris Herlemann und Maria Herrmann

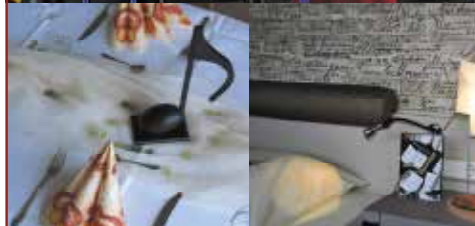
Lesen Sie mehr auf unserer Homepage
www.hessischer-saengerbund.de



Der Pop- und Gospelchor Chorios e. V. verabschiedet sich von seinem Chorleiter

Dr. Doris Mallmann, 1. Vorsitzende des Pop- und Gospelchors CHORIOS, überreicht Chorleiter Frank Eckhardt eine Mappe mit persönlichen Abschiedsworten und Erinnerungsfotos der Mitglieder. Herr Eckhardt möchte es zukünftig etwas ruhiger angehen. Der Chor singt voraussichtlich nach den Osterferien unter neuer Leitung weiter.

Lesen Sie mehr über den Chor in der Rubrik „Aus den Vereinen“ auf www.hessischer-saengerbund.de.



**KLAVIER
SUCHT
CHOR**
SINGEN IM LANDHOTEL BETZ

Ihr Chorchotel!

Probenwochenenden. Singfreizeit. Chorreisen



YouTube

Betz LANDHOTEL
*** SUPERIOR

Brüder-Grimm-Straße 21
63628 Bad Soden-Salmünster
Fon +49 (0) 60 56 - 73 90 | info@landhotel-betz.de
www.landhotel-betz.de

■ Hallenbad ■ Restaurant ■ Bierstube ■ Lounge-Terrasse

Einladung zum JugendChorstudio mit Raphael Ries in Erbach

Die Hessische Chorjugend lädt alle Sänger*innen von 15 bis 27 Jahren herzlich zu einem Chorwochenende vom **23. bis 24. September nach Erbach (Odenwald)** ein, um gemeinsam zu singen, Spaß zu haben, neue Songs und neue Leute kennenzulernen.

Unter der Leitung von Raphael Ries arbeiten wir vor Ort zusammen an verschiedenen Stücken für Jugendchor.



Raphael Ries

(*1994) ist Sänger, Arrangeur, Pianist und Dirigent mehrerer Chöre und zeichnet sich durch seine stilistische Vielfalt aus. Durch das Singen in professionellen klassischen Chören bis hin zu Konzerten als Solist mit Big Band bringt er Einblicke in verschieden musikalisch Genres mit und versucht, diese in seinen Arrangements und bei der Arbeit mit Chören zusammenzuführen. Mit dem Jugendchor „Pltch Please!“, den er gemeinsam mit seinem Bruder Nicolas leitet, gewann er letztes Jahr den Hessischen Chorwettbewerb in der Pop/Jazz-Kategorie. Momentan studiert Raphael im 8. Semester BA Jazz-Gesang an der Musikhochschule Mannheim.

Ich nehme teil am:

- JugendChorstudio vom 23.09. bis 24.09.2023 in Erbach**

Kosten: 50 € für Mitglieder (Nichtmitglieder 65 €)

(inkl. Notenmaterial, einer Übernachtung und Verpflegung in der Jugendherberge in Erbach)

Beginn: Samstag, 10:00 Uhr

Ende: Sonntag, gegen 17:00 Uhr (nach Abschlusskonzert)

Vorname: _____ Name: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Mitglied im _____

Geburtsdatum: _____ Stimmlage: _____

Name des/der Erziehungsberechtigten: _____

Anmeldung per E-Mail pro Person an die Geschäftsstelle der Hessischen Chorjugend,
kontakt@hessische-chorjugend.de senden oder online auf unserer Homepage
www.hessische-chorjugend.de.

Datum: _____

Unterschrift: _____

(Bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)